

Bitte zurücksenden an:



Unfallversicherung Bund und Bahn
26380 Wilhelmshaven



Antrag auf Erstattung von Sachschäden bei Dienst- bzw. Wegeunfällen mit Körperschaden) der Beamtinnen und Beamten gemäß § 32 Satz 1 Beamtenversorgungsgesetz (BeamtVG)

Hinweise: Anträge auf Gewährung von Sachschadenersatz sind innerhalb einer **Ausschlussfrist** von drei Monaten nach dem Unfall zu stellen.

Die Sachschadenerstattung liegt im Ermessen. Dabei sind Wertminderung durch Verwendung und Abnutzung zu berücksichtigen. Schäden bis 20 Euro werden nicht erstattet (Tz. 32.0.1.9 Allgemeine Verwaltungsvorschrift zum BeamVG - BeamtGVwV).

1. Angaben zur Person

- | | | |
|-----|--|-----------------------------|
| 1.1 | Name, Vorname, Dienst-/Amtsbezeichnung | Geburtsdatum |
| 1.2 | Wohnanschrift | Telefon/E-Mail (privat) |
| 1.3 | Dienststelle mit Anschrift | Telefon/E-Mail (dienstlich) |

2. Angaben zum Unfall/Schaden

- | | | |
|-----|-----------------------------|---------|
| 2.1 | Unfalltag/Schadenszeitpunkt | |
| | Datum | Uhrzeit |

- 2.2 Genaue Schilderung des eingetretenen Schadens

2.3 Wurde das Unfallereignis als Dienstunfall anerkannt?

Nein

Noch nicht entschieden

Ja,
am

Aktenzeichen

Anerkennung

Ablehnung

3 **Schadenumfang**

3.1 Folgende Kleidungsstücke, sonstige mitgeführte Gegenstände oder auch Fahrzeuge wurden bei dem Unfall beschädigt oder zerstört oder sind abhandengekommen:

Gegenstand (Bei Kleidungsstücken bitte das Material angeben. Bei Gegenständen bitte ggf. angeben, inwiefern diese zur Dienstausbübung oder während der Dienstzeit benötigt wurden.)	Zeitpunkt der Anschaffung (Monat/Jahr)	Kaufpreis in Euro (Bitte Kaufbeleg in Kopie beifügen)	Art des Sachschadens
			<input type="checkbox"/> zerstört <input type="checkbox"/> beschädigt <input type="checkbox"/> abhandengekommen
			<input type="checkbox"/> zerstört <input type="checkbox"/> beschädigt <input type="checkbox"/> abhandengekommen
			<input type="checkbox"/> zerstört <input type="checkbox"/> beschädigt <input type="checkbox"/> abhandengekommen
			<input type="checkbox"/> zerstört <input type="checkbox"/> beschädigt <input type="checkbox"/> abhandengekommen

3.2 Ist eine Reparatur möglich?

Ja

Nein, bitte begründen

3.3 Haben Sie Ersatzansprüche gegen eine eigene Versicherung?

Nein

Ja, in Höhe von _____ Euro

Name und Anschrift der Versicherung

Versicherungsnummer

3.4 Ersatzansprüche gegen einen Dritten?

Nein | Ja

3.5 Ansprüche auf sonstige Leistungen (fügen Sie bitte eine Kopie bei)?

Nein | Ja

Name des
Leistungserbringers

Anschrift

4 Sachschadenersatz an einem privaten Fahrzeug

Bitte nur ausfüllen, wenn Sachschadenersatz an einem Fahrzeug beantragt wird

4.1 Fabrikat

Kennzeichen

Baujahr

Kilometerstand

4.2 Fahrzeugführer/in zum Unfallzeitpunkt

Name

Anschrift

a.) Der Sachschaden ist **nicht** bei einer Dienstreise eingetreten:

4.3 Lagen schwerwiegende Gründe, insbesondere dienstlicher Art, für die Benutzung des Fahrzeugs auf dem Weg von und nach der Dienststelle vor?

Nein

Ja, wegen:

der Eigenart des Dienstes (z.B. mehrere Dienstorte, Dienstbeginn)

der persönlichen Verhältnisse (z. B. Körperbehinderung)

der Tatsache, dass aus dienstlichen Gründen umfangreiches Dienstgepäck (Aktenmaterial, Gegenstände mit großem Gewicht oder sperrige Gegenstände) transportieren musste. (Die Benutzung eines regelmäßig verkehrenden Beförderungsmittels muss unzumutbar sein.)

Bitte kurze Erläuterung wenn schwerwiegende Gründe geltend gemacht werden

Hinweise: Die örtlichen Verhältnisse der selbst gewählten Wohnung (insbesondere fehlende oder ungenügende Verkehrsanbindung vom Wohnort oder erhebliche Zeitersparnis durch die Benutzung des Fahrzeugs) sind keine schwerwiegenden Gründe. Der Ersatz von Schäden an Kraftfahrzeugen ist im Einzelfall auf höchstens 350 Euro der nicht gedeckten Kosten beschränkt. Für Schäden an Fahrrädern und E-Bikes auf höchstens 100 Euro.

4.4 Öffentliche Verkehrsmittel die hätten genutzt werden können

Abfahrt		Ankunft
Uhr		Uhr

4.5 Nächstgelegene Haltestelle öffentlicher Verkehrsmittel

Kurze Wegstreckenbeschreibung		Entfernung
		Minuten
		km

4.6 Zeitaufwand mit öffentlichen Verkehrsmitteln (bei durchschnittlichen Wege- und Verkehrsverhältnissen)

Stunden		Minuten

4.7 Zeitaufwand mit dem privat Fahrzeug (bei durchschnittlichen Wege- und Verkehrsverhältnissen)

Stunden		Minuten

b.) Der Sachschaden ist bei einer Dienstreise eingetreten

Dienstreisen sind Reisen zur Erledigung von Dienstgeschäften außerhalb der Dienststätte. Sie müssen schriftlich oder elektronisch angeordnet oder genehmigt worden sein.

4.8 Die Benutzung des Kfz auf der Dienstreise erfolgte in erheblichem dienstlichen Interesse gemäß § 5 Absatz 2 BRKG

Nein

Ja

Bitte Dienstreisegenehmigung in Kopie beifügen

Hinweis: Sachschäden (auch an gemieteten Fahrzeugen) können bis zur vollen Schadenshöhe ersetzt werden

5. Bankverbindung

IBAN

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Kontoinhaber/Kontoinhaberin	Name Geldinstitut
-----------------------------	-------------------

Erklärung

Ich versichere die Vollständigkeit und Richtigkeit meiner Angaben, die Grundlage für die Erstattung der entstandenen Aufwendungen sind. Für die genannten Aufwendungen wurde und wird eine Kostenerstattung nach anderen Rechtsvorschriften nicht beantragt. Die erforderlichen Belege sind beigelegt. Nachträgliche Ermäßigungen oder Preisnachlässe sowie außervertragliche Leistungen für die geltend gemachten Aufwendungen werde ich der Unfallversicherung Bund und Bahn sofort anzeigen.

Ort, Datum

Unterschrift

—